

DK50018

Bedienungsanleitung



© Copyright 2005 - 2021 Digikeijs, Die Niederlande. Alle Rechte vorbehalten. Informationen, Bilder oder Teile dieses Dokuments dürfen nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Digikeijs kopiert werden.

Einleitung

Der DK50018 ist das, was wir einen "Next Generation"-Decoder nennen, der Mobiltelefon- und Multimediatechnologien nutzt, um ihn universell und für eine möglichst große Anzahl von Menschen nutzbar zu machen. Der große Vorteil des DK50018 ist, dass er schnell und einfach über die bewährte drahtlose Kommunikationstechnologie Bluetooth programmiert werden kann. Dieses Protokoll ermöglicht eine Hochgeschwindigkeitskommunikation für den Transport von Audio/Videoinhalten oder den Austausch von Dateien sowie die Programmierung von Geräten über kurze Distanz (0 bis maximal 10 Meter).

Während es Stunden dauern kann, einen Decoder für die maximale Optimierung zu programmieren, benötigen Sie mit dem DK50018 nur wenige Minuten über die spezielle Digikeijs Mobile App, die für die Android- und iOS-Plattform verfügbar ist. Auf diese Weise können Weichen, Signale, Lichter usw. mit wenigen Handgriffen auf demselben Modul installiert werden. Der DK50018 kann nach wie vor auf herkömmliche Weise über POM (Program On Main) oder über den Prog-Track-Modus über Ihre bevorzugte Zentrale programmiert werden.

Zusätzlich zu dieser Bedienungsanleitung haben wir Instruktionsvideos erstellt, die Sie auf unserem YouTube-Kanal finden können.



<https://www.digikeijs.com/youtube>

1.1 Inhaltsangabe (Index)	Seite	4.0 Konfiguration über DCC	20
Einleitung	2	4.1 Einstellen der DR5000-Startadresse über DCC	21
1.1 Inhaltsangabe	3	4.1.1 DR5000 - Programmierung mit POM*	22
1.2 Die Garantie und Verwendung	4	4.1.2 App Z21 - Einstellung der Startadresse	23
1.3 Rechtliche Hinweise	4	4.1.3 Z21 App - Programmierung POM	24
2.0 Produkteigenschaften	5	4.1.4 Programmieren der Startadresse mit der Multimaus	25
2.1 Technische Daten	6	4.1.5 POM Programmierung mit der Multimaus	26
2.2 Anschlüsse	7	4.1.6 Programmierbeispiel mit der Uhlenbrock™ intelibox	27
2.3 Strom und Signal anschlussmöglichkeiten	8	4.1.7 Programmierung mit der Uhlenbrock intellibox im POM*-Modus	28
2.4 Roadmap und Verbesserungen	9	4.1.8 Programmieren der Startadresse mit einer Lenz-Zentraleinheit	29
3.0 Konfiguration mit der Digikeijs APP	10	4.1.9 Programmierung mit einer Lenz-Zentrale im POM*-Modus	30
3.1 Konfiguration über Bluetooth	11	4.1.10 Werkseinstellungen zurücksetzen im POM*-Modus	31
3.1.1 Applikationskonfiguration	12	5.0 Mögliche Probleme	32
3.1.2 So fügen Sie Ihr Gerät zur Digikeijs-App zu	13	5.1 Programmiermodus bleibt inaktiv	33
3.1.3 Geräte Seite	14	5.1.1 Rote LED bleibt an oder blinkt	34
3.1.4 DK50018 Optionen	15	5.1.2 Der DK50018 kann nicht über Bluetooth gefunden werden	34
3.1.5 Startkonfiguration	16	5.1.3 Ich möchte mein DK50018 freischalten	35
3.1.6 Informationen über Presets	17	5.1.4 Probleme in Kombination mit den Z21 Steuergeräten	35
3.1.7 Laden von Presets auf alle Ausgänge	18		
3.1.8 Presets pro Ausgang laden	19		

1.2 Garantie und Verwendung

Auf alle unsere Produkte gewähren wir eine 24-monatige Herstellergarantie. Bitte nehmen Sie sich dennoch die Zeit, diese Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen.

Beschädigungen oder Zerstörungen, die durch Nichtbeachtung dieser Hinweise verursacht werden, führen zum Erlöschen der Gewährleistung.

Hinweis: Es ist keine Gewährleistung möglich, wenn das Gehäuse des DK50018 geöffnet wurde.

1.3 Rechtliche Hinweise

Alle Rechte, Änderungen, Satz- und Druckfehler sowie Liefermöglichkeiten sind vorbehalten.

Angaben und Abbildungen sind freibleibend und unverbindlich. Alle Änderungen an Hardware, Firmware und Software sind vorbehalten. Wir behalten uns das Recht vor, Produktdesign, Software und/oder Firmware ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

www.digikeijs.com

2.0 Produkteigenschaften

2.1 Technische Daten

Die Anschlußklemmen für Spannungsversorgung und Signal (Gleisspannung) sind für einen Querschnitt von 0,5mm² ausgelegt. Die Klemmen für Out 1-8 sind für einen Querschnitt von 0,34mm² ausgelegt. Jeder Out (1-8) besteht aus zwei Ausgängen. Die mit "C" gekennzeichnete Klemme ist immer der gemeinsame Pol und führt immer (+) Potential. Die Klemmen 1-18 sind die jeweiligen Ausgänge und führen immer (-)-Potential. Der DK50018 schaltet auf Minus (-). Bluetooth kann über die Digikeijs-App verwendet werden, die im iOS-App-Store oder Android-Google-Play-Store zu finden ist. Firmware-Updates sind nur über die Digikeijs App möglich.

Bitte beachten Sie, dass der DK50018 über einen eingebauten Kurzschlussschutz verfügt, um seine Ausgänge und die angeschlossenen Geräte im Falle eines Kurzschlusses zu schützen. Wenn dies geschieht, leuchtet die rote LED, bis der Kurzschluss behoben ist. Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Schutz nicht um einen Überlastungsschutz handelt. **Weichenantriebe wie die Peco PI-10, PL11, PL-1000 und Seep PM-1, PM-2 sollten nicht direkt an den DK50018 angeschlossen werden, da sie zu viel Strom ziehen und dies den DK50018 und höchstwahrscheinlich Ihre Weichenantriebe beschädigen würde.** Sie können trotzdem alle Vorteile des DK50018 und der Digikeijs-App nutzen, indem Sie ein einfaches Add-on zwischen Ihrem Weichenantrieb und dem DK50018 einbauen. Weitere Informationen dazu werden wir in Kürze über unsere normalen Kommunikationskanäle bekannt geben.

	Zahl der Ausgänge	Protokoll	Maximale Leistung pro Ausgang	Gesamtleistung aller Anschlüsse	Netzteil	Abmessungen in mm LxBxH	Bluetooth
DK50018	16 X outputs OUT1-OUT8 Groep 1– 4	DCC MM	2.8A	3A	12-24 V DC 12 DC/3A DCC Gleisspannung	87 x 80 x 22	BLE 4.1

Hinweis zur Auswahl eines Netzteils

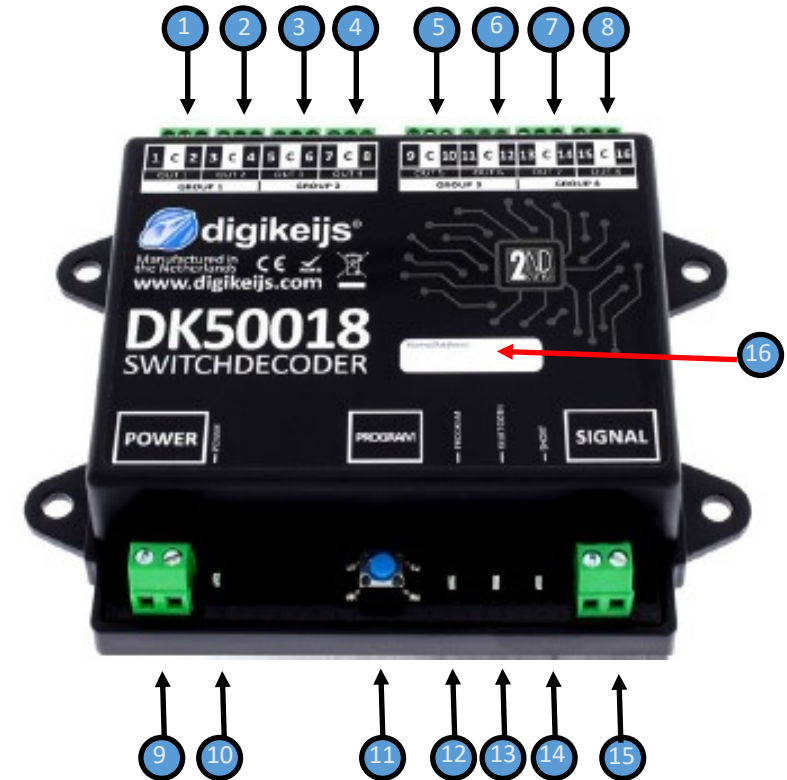
Bei der Verwendung "alter" Transformatoren (AC-Ausgang) kann es unter bestimmten Bedingungen zu Fehlfunktionen im Betrieb kommen. Bei Verwendung eines Transformators ist außerdem zu beachten, dass die Ausgangsspannung des Transformators mit 1,4 multipliziert werden muss, was bedeutet, dass der Ausgang des DK50018 eine höhere Spannung hat als der Eingang (Stromversorgung). Aus diesem Grund empfehlen wir generell den Einsatz von Schaltnetzteilen mit mindestens 12V (DC) Ausgangsspannung und 3A Ausgangsleistung bei maximaler Ausgangslast.

2.2 Anschlüsse

Bitte beachten Sie die folgenden von uns verwendeten Begriffe. Eine Gruppe besteht aus 2 Ausgängen und wird hauptsächlich für Signale verwendet. Ein Ausgang besteht aus 2 Ausgängen und einer gemeinsamen Masse (+)

Gruppe 1	Out 1	1 = - C = + 2 = -
	Out 2	3 = - C = + 4 = -
Gruppe 2	Out 3	5 = - C = + 6 = -
	Out 4	7 = - C = + 8 = -
Gruppe 3	Out 5	9 = - C = + 10 = -
	Out 6	11 = - C = + 12 = -
Gruppe 4	Out 7	13 = - C = + 14 = -
	Out 8	15 = - C = + 16 = -

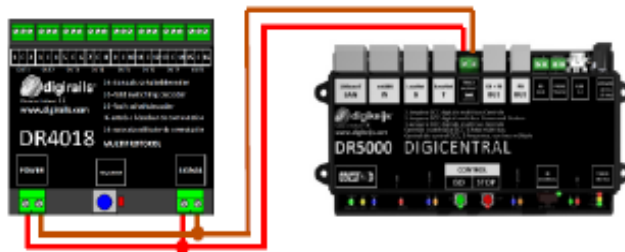
9	Eingangsspannung
10	Grüne LED Spannung ein
11	Programmierschalter
12	Gelbe LED DCC-Aktivität und Programmiermodus
13	Blaue LED Die Bluetooth-Verbindung ist aktiv. Blinkt, wenn Aktivität vorhanden ist
14	Rote LED Kurzschlussanzeige
15	Anschluss an das DCC-signal
16	Leeres Feld zum Schreiben des Namens oder der Adressnummer



2.3 Strom und Signal anschlussmöglichkeiten



- Signal** Anschluss an das **Hauptgleis**
- Spannung** Versorgung aus externer **Spannungsversorgung**
- Empfohlen für den Normalbetrieb und für die POM-Programmierung

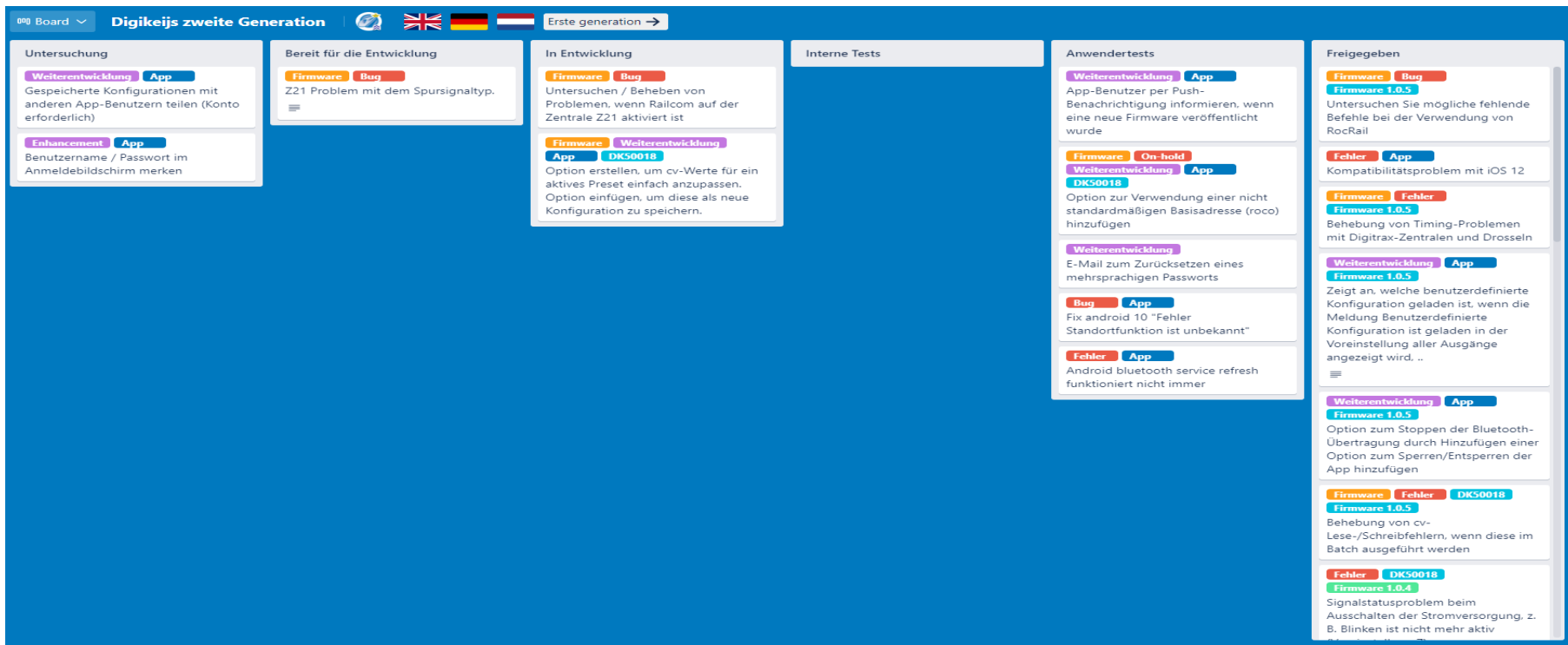


- Signal** Anschluss an das **Hauptgleis**
- Spannung** Versorgungsspannung über **Hauptgleis**
- Alternative Konfiguration für den Normalbetrieb und für die Programmierung im Service/Prog-Modus.

2.4 Roadmap und Verbesserungen

Vor kurzem haben wir eine Roadmap für unsere Produkte erstellt. Diese Roadmap zeigt Ihnen, woran wir arbeiten und ob es noch offene Fragen gibt. Diese Roadmap finden Sie über den untenstehenden Link, bei Problemen oder Anregungen kontaktieren Sie uns bitte über unsere Support-Plattform.

<https://roadmap.digikeijs.com>



The screenshot displays the Digikeijs roadmap website interface. At the top, there is a navigation bar with a 'Board' dropdown, the text 'Digikeijs zweite Generation', and flags for the UK, Germany, and Austria. A link to 'Erste generation' is also present. The main content is organized into several columns representing different development stages:

- Untersuchung (Investigation):**
 - Weiterentwicklung (Development):** App - Gespeicherte Konfigurationen mit anderen App-Benutzern teilen (Konto erforderlich)
 - Enhancement (Verbesserung):** App - Benutzername / Passwort im Anmeldebildschirm merken
- Bereit für die Entwicklung (Ready for development):**
 - Firmware (Firmware):** Bug - Z21 Problem mit dem Spursignaltyp.
- In Entwicklung (In development):**
 - Firmware (Firmware):** Bug - Untersuchen / Beheben von Problemen, wenn Railcom auf der Zentrale Z21 aktiviert ist
 - Firmware (Firmware):** Weiterentwicklung (Development): App, DK50018 - Option erstellen, um cv-Werte für ein aktives Preset einfach anzupassen. Option einfügen, um diese als neue Konfiguration zu speichern.
- Interne Tests (Internal tests):** (Empty)
- Anwendertests (User tests):**
 - Weiterentwicklung (Development):** App - App-Benutzer per Push-Benachrichtigung informieren, wenn eine neue Firmware veröffentlicht wurde
 - Firmware (Firmware):** On-hold - Weiterentwicklung (Development): App, DK50018 - Option zur Verwendung einer nicht standardmäßigen Basisadresse (roco) hinzufügen
 - Weiterentwicklung (Development):** E-Mail zum Zurücksetzen eines mehrsprachigen Passworts
 - Bug (Bug):** App - Fix android 10 "Fehler Standortfunktion ist unbekannt"
 - Fehler (Error):** App - Android bluetooth service refresh funktioniert nicht immer
- Freigegeben (Released):**
 - Firmware (Firmware):** Bug - Firmware 1.0.5 - Untersuchen Sie mögliche fehlende Befehle bei der Verwendung von RocRail
 - Fehler (Error):** App - Kompatibilitätsproblem mit iOS 12
 - Firmware (Firmware):** Fehler (Error): Firmware 1.0.5 - Behebung von Timing-Problemen mit Digitrax-Zentralen und Drosseln
 - Weiterentwicklung (Development):** App - Firmware 1.0.5 - Zeigt an, welche benutzerdefinierte Konfiguration geladen ist, wenn die Meldung Benutzerdefinierte Konfiguration ist geladen in der Voreinstellung aller Ausgänge angezeigt wird. ...
 - Weiterentwicklung (Development):** App - Firmware 1.0.5 - Option zum Stoppen der Bluetooth-Übertragung durch Hinzufügen einer Option zum Sperren/Entsperren der App hinzufügen
 - Firmware (Firmware):** Fehler (Error): DK50018, Firmware 1.0.5 - Behebung von cv-Lese-/Schreibfehlern, wenn diese im Batch ausgeführt werden
 - Fehler (Error):** DK50018, Firmware 1.0.4 - Signalstatusproblem beim Ausschalten der Stromversorgung, z. B. Blinken ist nicht mehr aktiv

www.digikeijs.com **3.0 Konfiguration mit der Digkeijs APP**

3.1 Konfiguration über Bluetooth

Um das Beste aus Ihrem DK50018 herauszuholen, empfehlen wir Ihnen, mit dem Download der Digikeijs-App zu beginnen, die sowohl für Android als auch für iOS verfügbar ist. Beide Versionen der App sind identisch, es spielt also keine Rolle, ob Sie Android oder iOS verwenden.



Für Android ist die Mindestversion 5.0 oder höher und Ihr Gerät muss BLE (Bluetooth Low Energy) unterstützen.

Digikeijs Android App: <https://www.digikeijs.com/android>



Für iOS ist die Mindestversion 12.0 oder höher und Ihr Gerät muss BLE (Bluetooth Low Energy) unterstützen.

Digikeijs iOS App: <https://www.digikeijs.com/ios>

3.1.1 Applikationskonfiguration

Nachdem die App installiert ist, werden Ihnen auf dem ersten Bildschirm mehrere Optionen angezeigt.

Gastzugang verwenden

Mit dieser Option können Sie die App vollständig nutzen, Ihre Geräte verbinden und konfigurieren, aber Ihre Daten werden nur lokal auf Ihrem Gerät gespeichert, d. h., wenn Sie die App deinstallieren, gehen Ihre Daten verloren, außerdem können Sie Ihre Geräte oder Konfigurationen nicht auf anderen Geräten freigeben.

Registrieren

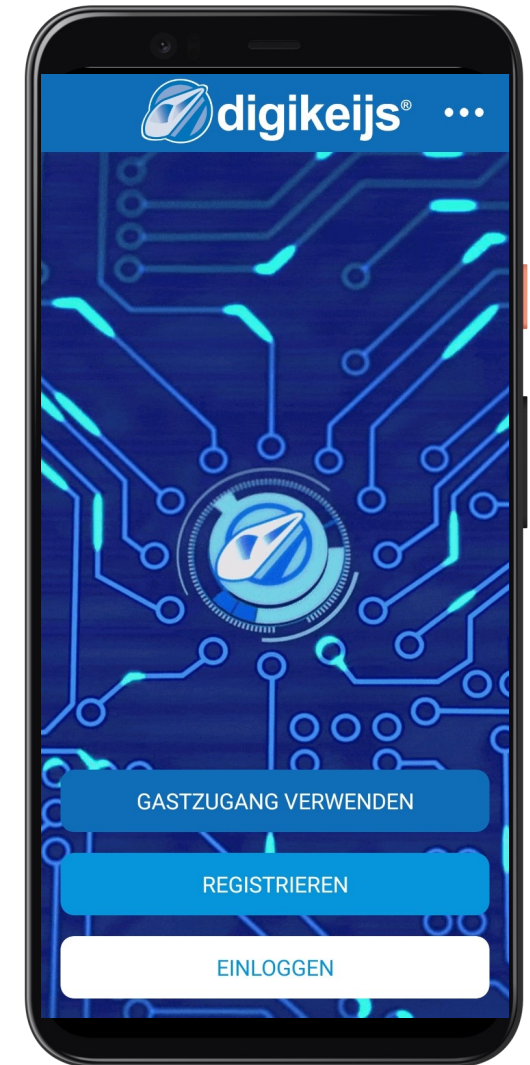
Diese Option führt Sie durch den Prozess der Erstellung eines neuen Kontos, das innerhalb der App verwendet werden kann. Auf diese Weise speichern Sie Ihre Geräte und Konfigurationen in Ihrem Profil, so dass Sie sie auf mehreren Geräten verwenden oder neu laden können, wenn Sie z. B. ein neues Telefon oder Tablet haben.

Einloggen

Sie können sich mit dem Konto anmelden, das Sie in Option 2 erstellt haben. Bitte beachten Sie, dass dies nur mit Konten funktioniert, die in der App erstellt wurden. Ihr Digikeijs-Support- oder Webshop-Konto ist separat und kann nicht innerhalb der App verwendet werden. Wenn Sie angemeldet sind, können Sie die Sprache ändern oder Ihr Konto löschen, indem Sie das Menü oben rechts verwenden.

App-Version und Sprachoptionen ändern

Oben rechts befindet sich eine weitere Option zum Ändern der Sprache der App. Standardmäßig verwendet die App die Standardsprache Ihres Handys oder Tablets. In diesem Menü können Sie die Versionsnummer der App sehen.



3.1.2 So fügen Sie Ihr Gerät zur Digikeijs-App zu

Nun, da die App konfiguriert ist, können wir mit dem Hinzufügen Ihres DK50018 beginnen. Dieser Vorgang ist sehr einfach. Navigieren Sie zunächst zur Seite Meine Geräte. Wenn Sie android verwenden, werden Sie beim ersten Öffnen dieser Seite um die Erlaubnis gebeten, Ihren Standort zu verwenden. Dies ist in Kombination mit Bluetooth (BLE) erforderlich, da Sie sonst keine Geräte finden und hinzufügen können. **Bitte beachten Sie, dass wir Ihren Standort nicht speichern oder verfolgen!**

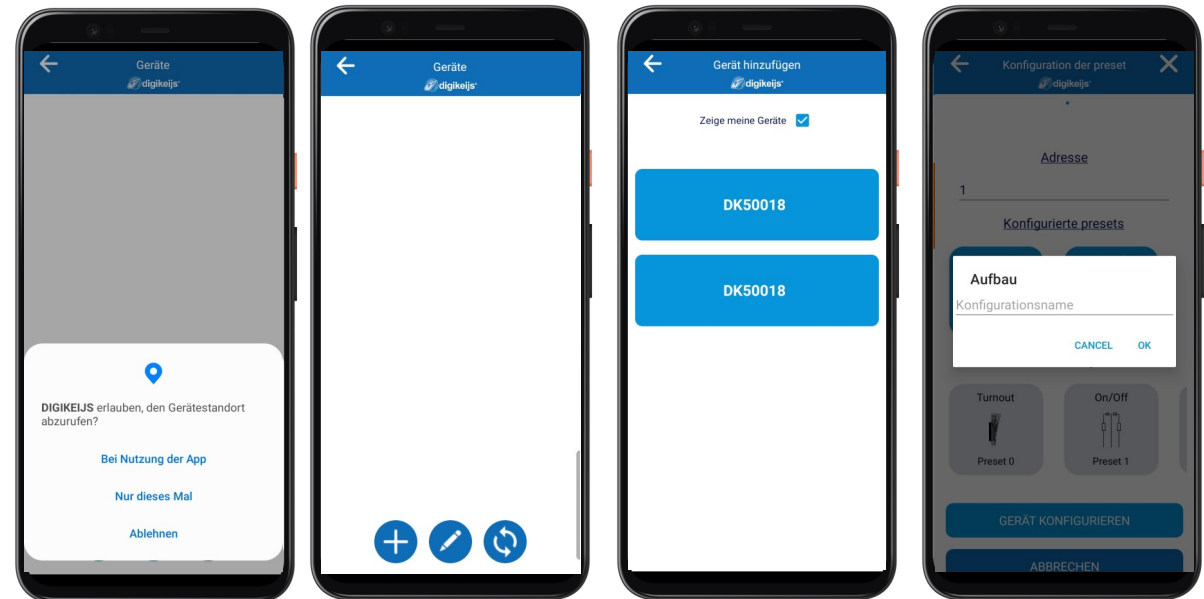
www.digikeijs.com

Wenn die richtige Berechtigung gegeben ist, können Sie die Taste + drücken, um nach Geräten zu suchen. Stellen Sie sicher, dass Ihr DK50018 eingeschaltet ist und die grüne LED leuchtet.

Auf dem Bildschirm "Geräte" zeigt die App alle aktivierten Geräte an. Wenn Sie bereits Geräte hinzugefügt haben und diese nicht in der Liste anzeigen möchten, können Sie das Checkbox "Zeige meine Geräte" aktivieren. Markiert = Alle anzeigen, Nicht markiert = Geräte anzeigen, die noch nicht hinzugefügt wurden.

Um das Gerät hinzuzufügen, wählen Sie das Gerät aus, das Sie hinzufügen möchten, und geben Sie ihm einen Namen.

Dann wird das Gerät zur "Geräte" hinzugefügt.



3.1.3 Geräte Seite

Auf der Geräteseite sehen Sie alle Geräte, die Sie der App hinzugefügt haben. Wenn Ihre Geräte nicht online sind (Strom ist ausgeschaltet, Bluetooth-Verbindung kann nicht hergestellt werden), werden sie als grau (4) angezeigt, wenn sie online sind und Sie eine Verbindung herstellen können, werden sie blau.

Erklärung der verschiedenen Optionen und Symbole.

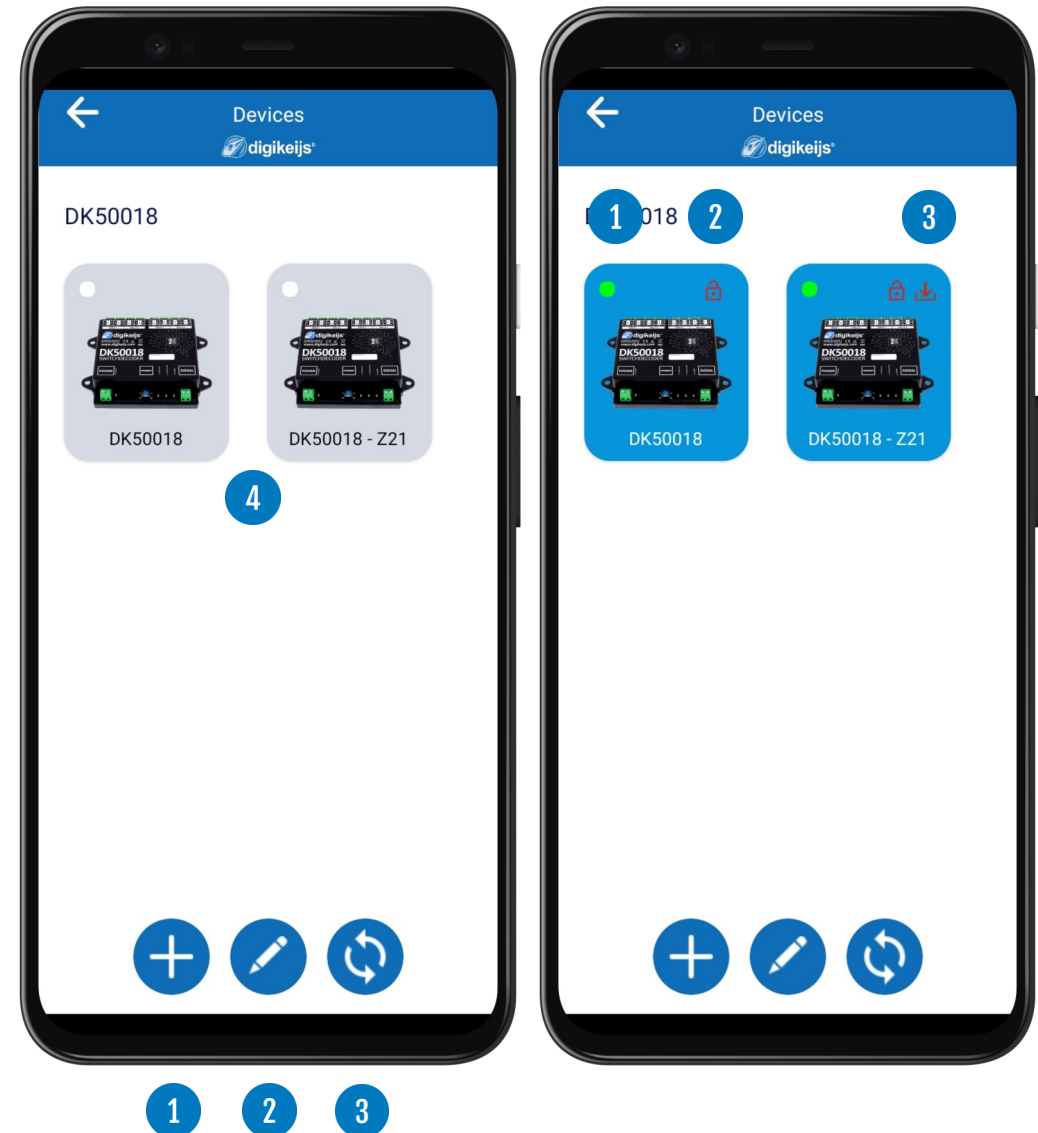
Geräte-Symbole

www.digikeijs.com

1. Grünes Symbol, Gerät ist online und Sie können eine Verbindung herstellen
2. Offenes Schloss, das Gerät kann von jedem Gerät gefunden werden. Geschlossenes Schloss, die Bluetooth-Übertragung ist deaktiviert und das Gerät kann von anderen Geräten nicht gefunden werden.
3. Aktualisierungssymbol: Wenn dieses Symbol angezeigt wird, bedeutet dies, dass es eine neue Firmware gibt, die noch nicht installiert wurde.

Untere Optionen

1. Ein neues Gerät hinzufügen
2. Bearbeiten/Entfernen eines Geräts
3. Manuelles Aktualisieren von Bluetooth



3.1.4 DK50018 Optionen

Nachdem das Gerät zur App hinzugefügt und die Verbindung geöffnet wurde, werden nun die verfügbaren Optionen erläutert. Bitte beachten Sie, dass das X in der rechten oberen Ecke zum Trennen der Bluetooth-Verbindung dient und Sie zurück zur Hauptseite der App bringt.

Firmware aktualisieren

Im Bereich Firmware aktualisieren können Sie die aktuelle Firmware-Version Ihres Geräts und die neueste verfügbare Firmware sehen. Über den Firmware-Bereich können Sie ganz einfach ein Downgrade oder ein Update der Firmware nach Ihren Wünschen durchführen.

Starte Konfiguration

Im Konfigurationsbereich können Sie das Gerät konfigurieren und zuvor gespeicherte Konfigurationen anzeigen und laden. Außerdem können Sie die Startadresse einstellen und die Schalttafel öffnen.

Schaltpult öffnen

Wenn Sie die Option Schaltpult öffnen, sehen Sie 16 Adressen, die geschaltet werden können. Die Adressnummern sind abhängig von der eingestellten Startadresse. Rot bedeutet AUS, wenn Sie die rote Adressnummer drücken, wird sie grün, dies bedeutet EIN. Sie können nun die Schalttafel verwenden, um Ihre angeschlossenen Geräte zu bedienen oder zu testen. Bitte beachten Sie, dass diese Zentrale nur Bluetooth verwendet und keine anderen DCC-Adressen schalten kann.

Decoder-Adresse

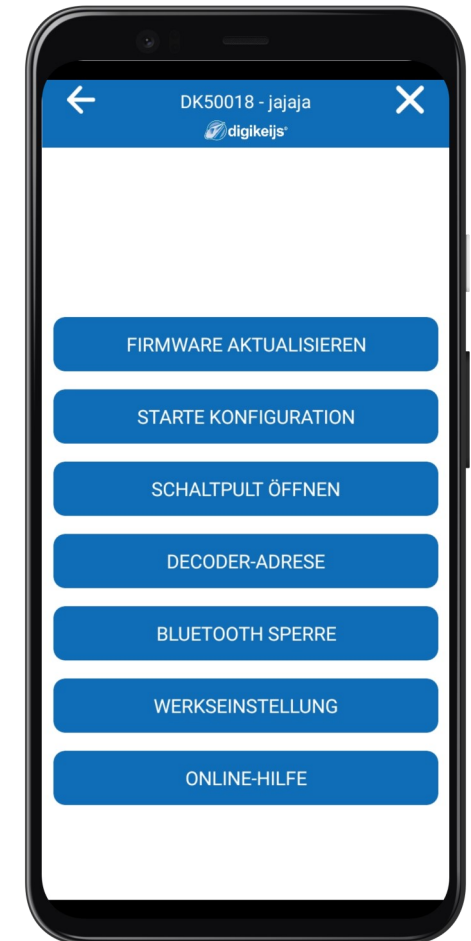
Wenn Sie die Option "Decoderadresse" öffnen, können Sie die Standard-Decoderadresse (9999) in eine beliebige andere Adresse ändern, wobei es sich um eine kurze oder lange Adresse handeln kann.

Lock/Unlock

Um zu verhindern, dass sich andere Personen/Geräte mit Ihrem DK50018 verbinden, können Sie das Gerät für die Bluetooth-Übertragung sperren. Wenn das Gerät gesperrt ist, kann es nicht von anderen Geräten gefunden werden.

Werkeinstellungen laden

Durch das Laden der Standardeinstellungen wird Ihr Gerät zurückgesetzt. In der Praxis bedeutet dies, Preset 0 zu laden und die Geräte-Startadresse auf 1 zu setzen. Mit dieser Option wird nur das physikalische Gerät zurückgesetzt! Alle gespeicherten Konfigurationen sind weiterhin in der App verfügbar und können über die gespeicherten Konfigurationsoptionen geladen werden.



3.1.5 Startkonfiguration

Lade Preset für alle Ausgänge

Die Option Preset auf alle Ausgänge laden dient dazu, ein Preset auszuwählen und auf alle Ausgänge zu laden. Dies bedeutet, dass alle Ausgänge auf der Grundlage der gewählten Voreinstellung genau gleich konfiguriert werden. In diesem Bereich können Sie auch die Startadresse des Moduls einstellen und die Schalttafel öffnen. Weitere Informationen zu den verschiedenen Voreinstellungen finden Sie weiter hinten in diesem Dokument.

Lade Preset für einzelnen Ausgang

Die Option Preset pro Ausgang laden kann verwendet werden, um ein bestimmtes Preset auf 1 oder mehrere Ausgänge zu laden. Auf diese Weise können Sie ganz einfach mehrere Voreinstellungen auf einem Modul konfigurieren, zum Beispiel 2 Weichen und 3 Signale mit wenigen Klicks hinzufügen. Während der Konfiguration können Sie bei Bedarf einfach die Adresse pro Preset auswählen.

Benutzer Konfiguration

Diese Option befindet sich noch in der Entwicklung, weitere Informationen folgen, sobald sie verfügbar sind.

Gespeicherte Konfigurationen

Unter "Gespeicherte Konfigurationen" finden Sie die per Preset vorgenommenen Konfigurationen pro Ausgang. Im Bildschirm für die gespeicherte Konfiguration ist die dunkelblaue Zeile die derzeit aktive Konfiguration.



3.1.6 Informationen über Presets

In der Tabelle unten finden Sie eine Übersicht über die verfügbaren Voreinstellungen und die pro Voreinstellung verwendeten Adressen. Wir werden in Zukunft weitere Voreinstellungen hinzufügen. Wenn Sie Anregungen haben, senden Sie bitte ein Ticket über unsere Support-Plattform support.digikeijs.com

Weichenantriebe wie die Peco PI-10, PL11, PL-1000 und Seep PM-1, PM-2 sollten nicht direkt an den DK50018 angeschlossen werden, da sie zu viel Strom ziehen und dies den DK50018 und höchstwahrscheinlich Ihre Weichenantriebe beschädigen würde.

Vor-einstellung	Funktion	Wert	Anzahl an Adressen die vorbelegt werden
0	8x Weiche mit Doppelspulen Weichenantrieb	0	8
1	16x permanenter An/Aus Schalter	1	16
2	8x Zwei-Licht Signal mit Dimm-Effekt	2	8
3	8x AHOB	3	8
4	2 Gruppen mit 8x Leuchtstofflampen	4	2
5	1 x 16 Ausgänge mit Leuchtstofflampen	5	1
6	8x Weichenantrieb Steuerung	6	8
7	4x Niederländisches Drei-Licht Signal	7	16
8	4x DB Hauptsignal	8	16
9	4x DB Vorsignal verbunden mit Hauptsignal	9	16
10	2x Kombination DB Hauptsignal und Vorsignal	10	8
11	4x DB Vorsignal	11	16
12	4x NMBS Hauptsignal	12	16
13	8x Weichenantrieb Steuerung mit Zeitbegrenzung	13	8

Wenn Sie mehr über die oben genannten Voreinstellungen wissen möchten und weitere technische Informationen über die Standard-CV-Werte finden möchten, werfen Sie einen Blick auf die folgende FAQ: <https://support.digikeijs.com/hc/en-us/articles/360018631717-Preset-information-and-default-CV-values>

3.1.7 Laden von Presets auf alle Ausgänge

Preset auf alle Ausgänge laden

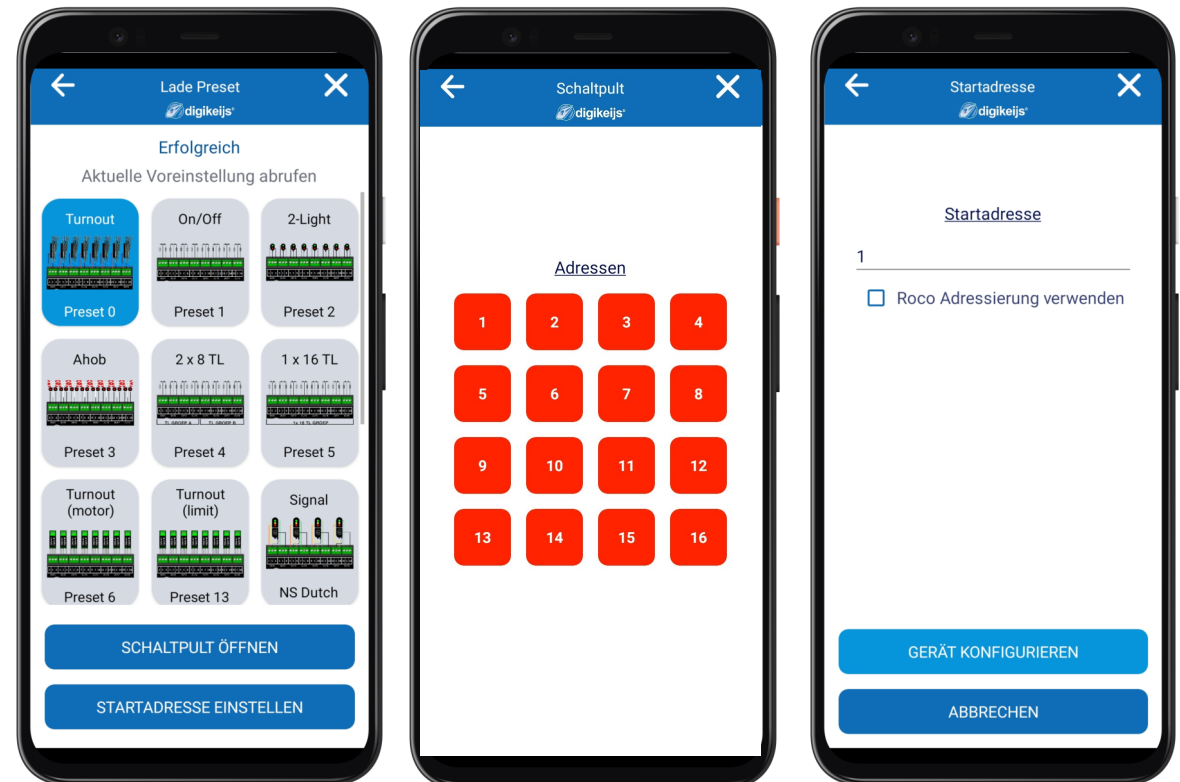
Wenn das Lade-Preset auf alle Ausgänge geladen ist, zeigt die App an, welches Preset gerade aktiv ist. Diese Voreinstellung wird blau eingefärbt. Wenn eine benutzerdefinierte Konfiguration / Voreinstellung pro Ausgang geladen ist, wird der Name der aktiven Konfiguration angezeigt. Wenn Sie die Voreinstellung ändern möchten, wählen Sie einfach die gewünschte Voreinstellung aus. Die ausgewählte Voreinstellung wird nun blau eingefärbt und ist aktiv.

Schaltpult öffnen

Vom Bereich Lastvorgabe an allen Ausgängen aus können Sie die Schalttafel öffnen, um die Ausgänge zu verwenden oder zu testen, indem Sie sie ein- oder ausschalten.

Startadresse einstellen

Sie können die eingestellte Startadresse verwenden, um die Startadresse einzustellen. Wenn Sie diesen Bereich öffnen, wird Ihnen die aktuelle Startadresse angezeigt. Wenn Sie eine schwarze oder weiße Roco-Zentrale verwenden, können Sie "Roco-Adressierung verwenden" wählen. Mit dieser Option wird der Adressversatz von +4 entfernt, der auftritt, wenn keine RCN-213 Weichenadressierung verwendet wird. Danach wählen Sie bitte die Schaltfläche "Gerät konfigurieren" und die Startadresse wird geändert.



3.1.8 Presets pro Ausgang laden

Im Bereich "Lade Preset für einzelnen Ausgang" können Sie ganz einfach ein bestimmtes Preset pro Ausgang einstellen. In der Vergangenheit war dies nur durch aufwendige CV-Programmierung möglich, aber jetzt ist es sehr einfach durch die App und die Preset pro Ausgangsprozess.

Schritt 1

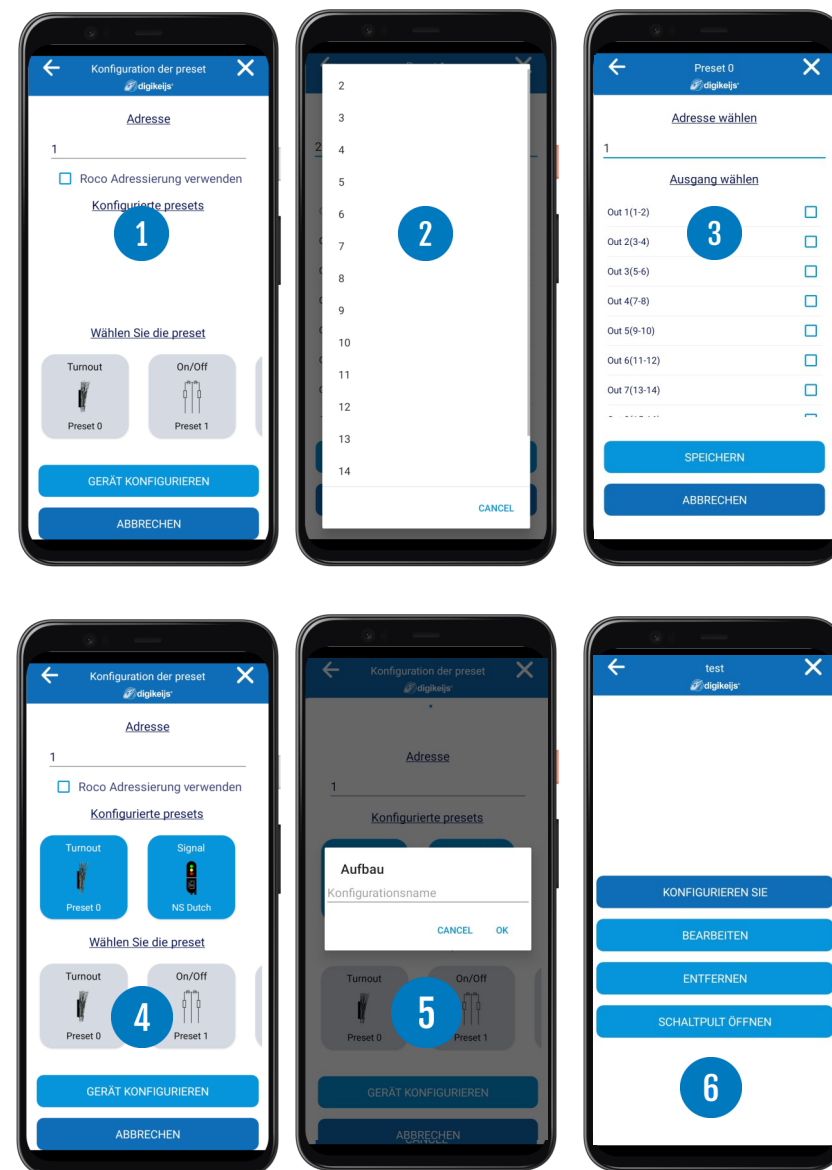
Geben Sie die gewünschte Startadresse ein. Dies kann eine beliebige Adressennummer zwischen 1 und 2048 sein, aber beachten Sie, dass jedes Preset eine feste Anzahl erforderlicher Adressen hat, so dass dies Ihre Startadresse begrenzen kann, wenn Sie höher als Adresse 2033 gehen. Die App ist intelligent und sagt Ihnen, wann Sie die Startadresse ändern müssen. Weitere Informationen zu den Voreinstellungen und der Anzahl der Adressen finden Sie auf der Seite mit den Voreinstellungsinformationen in diesem Dokument. www.digikeijs.com

Schritt 2

Wählen Sie die gewünschte Preset (1), der Preset bildschirm wird geöffnet. Sie können die gewünschte Adresse innerhalb des Bereichs auswählen, der ab der in Schritt 1 angegebenen Startadresse verfügbar ist. Anschließend können Sie auswählen, an welchem Ausgang das ausgewählte Gerät angeschlossen ist (3). Wenn Sie dieselben Adressen für mehrere Ausgänge wünschen, können Sie mehrere Ausgänge auswählen, wenn Sie für jeden Ausgang separate Adressen wünschen, wählen Sie nur einen aus und fügen Sie im ersten Bildschirm mehrere Presets hinzu. Nachdem Sie die gewünschte Adresse und den Ausgang, an dem das Gerät angeschlossen ist, ausgewählt haben, können Sie die Schaltfläche Speichern wählen und das nächste Preset einstellen. Die App ist so aufgebaut, dass Sie nur die Adressen, Ausgänge und bei Signalen die Gruppen auswählen können, die noch frei sind und noch nicht verwendet werden.

Schritt 3

Wenn Sie die Einstellung Ihrer Presets pro Ausgang abgeschlossen haben, wählen Sie die Option "Gerät Konfigurieren" starten (4). Sie werden nun aufgefordert, der neuen Konfiguration einen Namen zu geben. (5) Dies kann alles sein, was Sie wollen. Wenn Sie OK wählen, konfiguriert die App das Gerät. Danach zeigt die App die Konfigurationsseite (6) an. Von dort aus können Sie das Gerät neu konfigurieren, die Konfiguration bearbeiten, die Konfiguration löschen oder auf die Schaltpult zugreifen.



www.digikeijs.com

4.0 Konfiguration über DCC

4.1 Einstellen der DR5000-Startadresse über DCC

Die Adressierung des DK50018 erfolgt immer über einen Schaltbefehl! Stellen Sie sicher, dass der DK50018 über den Stromanschluss des Decoders mit Strom versorgt wird. Achten Sie darauf, dass der Anschluss "Signal" des Decoders mit dem "Gleis Ausgang" Ihres Steuergerätes verbunden ist!

1. Drücken Sie die Programmiertaste am DK50018 und die gelbe LED leuchtet weiter, was bedeutet, dass sich der DK50018 im Programmiermodus befindet.
2. Bestimmen Sie die gewünschte Startadresse und öffnen Sie Ihre Steuerungssoftware oder wählen Sie diese Punktnummer mit Ihrem Drehzahlregler aus.
3. Senden Sie nun einen Schaltbefehl für die Adresse, die Sie in Schritt 2 ermittelt haben.
4. Wenn Schritt 3 erfolgreich war, erlischt die gelbe LED und zeigt damit die erfolgreiche Programmierung an.
5. Abhängig von der verwendeten Preset hat es 1 bis 16 Adressen, beginnend mit der in Schritt 4 programmierten Adresse



Die Startadresse für den DK50018 wird immer über einen Schaltbefehl vergeben, aber nie über CV 1!!! Wenn die CV 1 mit einer Adresse beschrieben wird, kann der Decoder nicht mehr mit der Lokadresse 9999 programmiert werden!

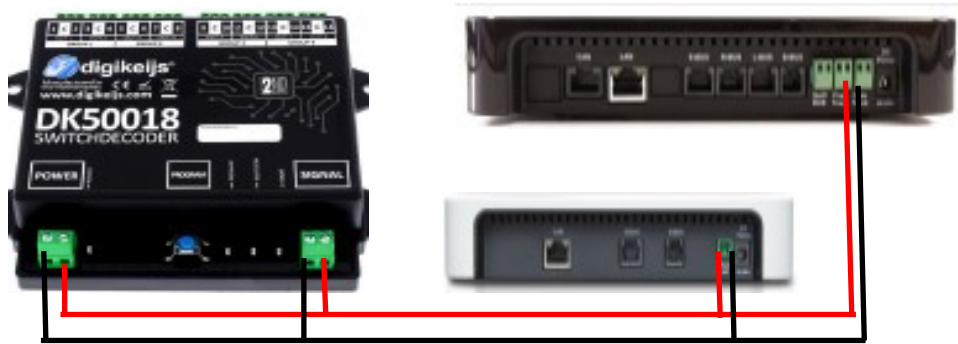
4.1.1 DR5000 - Programmierung mit POM*

1. Geben Sie die Lokadresse 9999 mit 128 Fahrstufen in Ihre Zentrale, Multimaus oder andere Anwendung ein. Der DK50018 kann mit dieser Art der Adressierung wie ein Lokdecoder programmiert werden.
2. Wählen Sie die Lokadresse 9999 in der Steuerung, der Multimaus oder einer anderen Anwendung. Aktivieren und deaktivieren Sie die Funktion FO (Licht) zur Simulation der "Lokomotive" im Bediengerät
3. Drücken Sie die Programmiertaste des DK50018. Die gelbe LED leuchtet nun dauerhaft und zeigt an, dass sich der DK50018 im "Programmiermodus" befindet.
4. Wählen Sie die CV-Programmierungsfunktion über den POM-Modus im Bediengerät, die Anwendung oder die manuelle Steuerung. (Weitere Informationen zur bitweisen CV-Programmierung finden Sie im Handbuch Ihres Bediengeräts)
5. Sie können nun Ihre bevorzugten CV-Werte über POM programmieren, weitere Informationen zu den Standard-CV-Werten finden Sie über den unten stehenden Link
<https://support.digikeijs.com/hc/en-us/articles/360018631717-Preset-information-and-default-CV-values>
6. Um den Programmiermodus des DK50018 zu verlassen, drücken Sie erneut die Programmiertaste. Die gelbe LED erlischt und zeigt damit das Ende des Programmiermodus an.

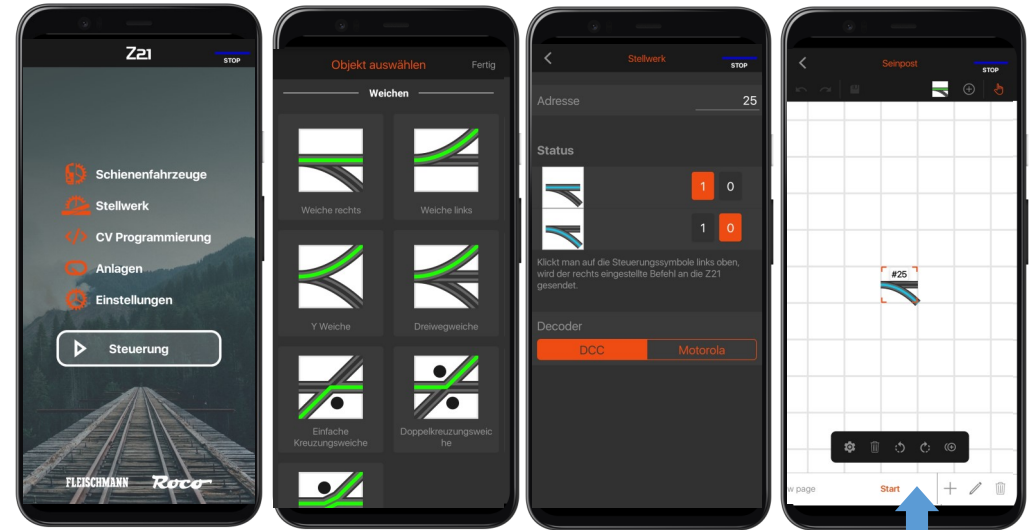


*:POM steht für "Program On Main" und entspricht der direkten Programmierung auf dem Gleis bzw. dem "Gleis Ausgang" der Steuereinheit.

4.1.2 App Z21 - Einstellung der Startadresse



www.digikeijs.com



Programmierung der Startadresse (Ausgang 1).

1. Schließen Sie den DK50018 an den Hauptgeisausgang des z/Z21 an.
2. Öffnen Sie die Z21-App und wählen Sie Stellwerk
3. Fügen Sie eine neue Weiche hinzu und ändern Sie die Adresse wie gewünscht
4. Drücken Sie die Programmiertaste auf dem DK50018. Die gelbe LED leuchtet auf.
5. Drücken Sie das entsprechende Punktesymbol im Display. Die gelbe LED am DK50018 erlischt und zeigt damit einen erfolgreichen Vorgang an.



4.1.3 Z21 App - Programmierung POM

Im folgenden Beispiel programmieren wir den DK50018 auf den Preset 2 mit CV47- Wert 2

1. Schließen Sie den DK50018 an den Hauptgleis Ausgang des z/Z21 an.
2. Öffnen Sie in der Z21-App CV-Programmierung -> Manuell -> POM.
3. Drücken Sie die Programmier Taste auf dem DK50018. Die gelbe LED leuchtet auf.
4. Setzen Sie in der Z21-App die Loco-Adresse auf 9999 und ändern Sie die CV-Adresse auf 47 und den CV-Wert auf 2.
5. Drücken Sie die Taste CV set und Ihre Änderung wird in den DK50018 geschrieben.
6. Drücken Sie die Programmier Taste am DK50018. Die gelbe LED am DK50018 sollte erlöschen und damit anzeigen, dass der DK50018 den Programmiermodus verlassen hat und nun Preset 2 als aktives Preset hat.

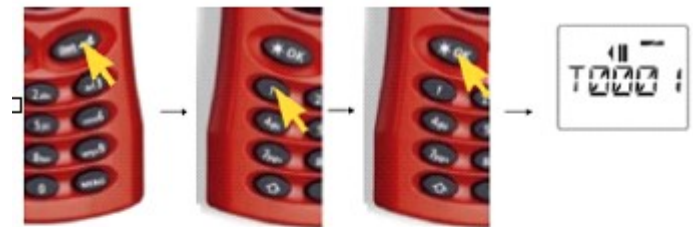


*:POM steht für "Program On Main" und entspricht der direkten Programmierung auf dem Gleis bzw. dem "Gleis Ausgang" der Steuereinheit.

4.1.4 Programmieren der Startadresse mit der Multimaus

Programmierung der Startadresse (Ausgang 1).

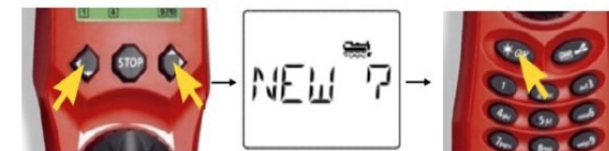
1. Schließen Sie den DK50018 an Ihren Hauptgleisenausgang an.
Wählen Sie die gewünschte Adresse als Startadresse über die numerische Tastenfeld des Steuergeräts.
3. Drücken Sie die Programmier Taste des DK50018. Die gelbe LED leuchtet auf.
4. Drücken Sie beide Tasten der Multimaus gleichzeitig. Die gelbe LED am DK50018 sollte blinken und erlöschen und damit anzeigen, dass die Startadresse im Speicher abgelegt ist.



4.1.5 POM Programmierung mit der Multimaus

Im folgenden Beispiel programmieren wir den DK50018 so dass er den Preset 2 mit CV47 - Wert 2 enthält.

- Schließen Sie den DK50018 an den Hauptgleis Ausgang der Z21 an.
- Wir legen eine neue Lokomotive in der Multimaus mit der Adresse 9999 an.
- Geben Sie den Namen der neuen Lokomotive ein, z.B. „LOK1“ und drücken Sie "OK".
- Drücken Sie die beiden Gummi-Tasten der Multimaus gleichzeitig, um die neu angelegte Lok auszuwählen
- Drücken Sie die Programmier Taste auf dem DK50018. Die gelbe LED am DK50018 sollte leuchten.
- Drücken Sie die Pfeiltaste und die Taste "Menü" gleichzeitig, um das Programmiermenü zu öffnen.
Stellen Sie sicher, dass der POM-Modus ausgewählt ist.
- Wählen Sie die Option "CV-Änderung", geben Sie CV47 ein und drücken Sie "OK".
- Geben Sie den gewünschten Wert ein, in diesem Fall 2, und drücken Sie erneut „OK“.
- Sie haben nun auf Preset 2 umgeschaltet, verlassen Sie den Programmiermodus, indem Sie die Programmier Taste des DK50018 drücken. Die gelbe LED erlischt nun.

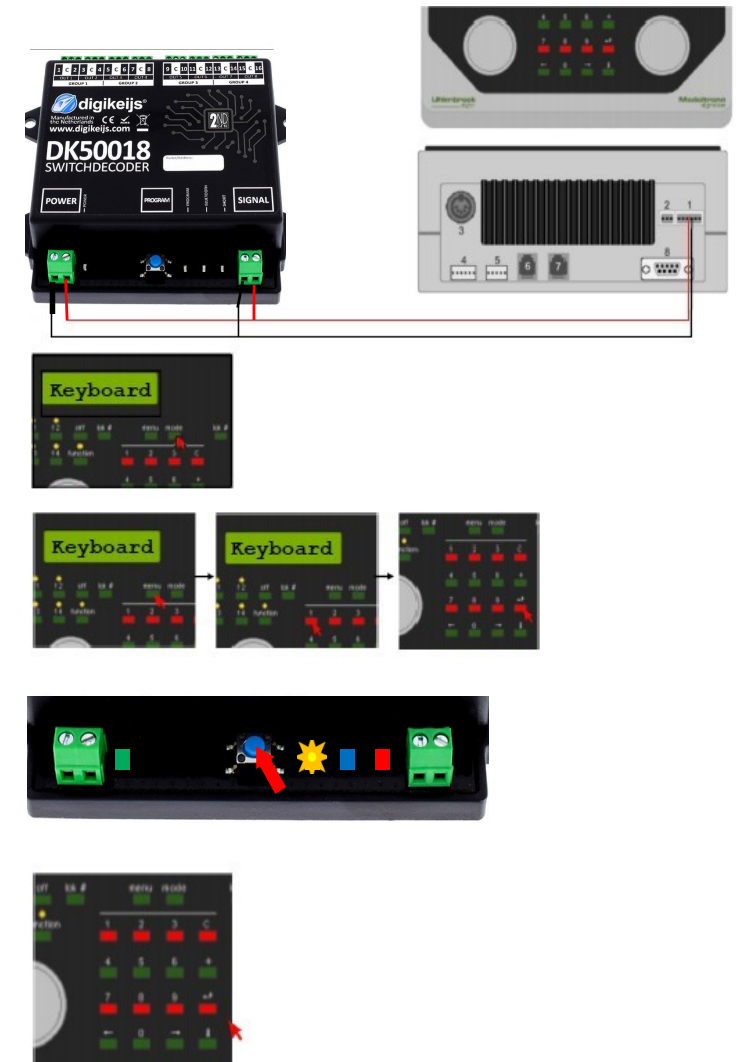


*:POM steht für "Program On Main" und entspricht der direkten Programmierung auf dem Gleis bzw. dem "Gleis Ausgang" der Steuereinheit.

4.1.6 Programmierbeispiel mit der Uhlenbrock™ Intellibox

Programmierung der Startadresse (Out 1).

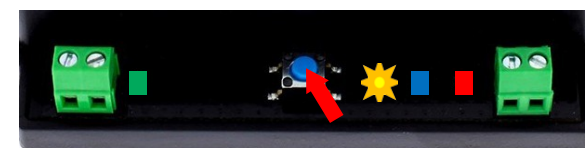
1. Schließen Sie den DK50018 an den Hauptgleisenausgang der Intellibox an.
2. Wählen Sie den "Keyboard Mode" auf dem Zentrale, indem Sie die [Mode]-Taste drücken, bis "Keyboard" auf dem Display erscheint.
3. Wählen Sie nun die Basisadresse aus, indem Sie die Taste [Menü] drücken.
4. Drücken Sie die Programmiertaste DK50018, so dass die gelbe LED leuchtet.
5. Schalten Sie die gewählte Adresse an Ihrer Intellibox ein. Die gelbe LED am DK50018 sollte anfangen zu blinken, um anzuzeigen, dass die Startadresse im Speicher abgelegt ist.



4.1.7 Programmierung mit der Uhlenbrock-Intellibox im POM*-Modus

Im folgenden Beispiel programmieren wir den DK50018 auf die Verwendung von Preset 2 mit CV47 Wert 2

1. Schließen Sie den DK50018 an den Hauptgleis Ausgang der Intellibox an.
2. Rufen Sie den Programmiermodus am Zentrale auf, drücken Sie die [Mode]-Taste, bis "Programming" auf dem Display erscheint.
3. Drücken Sie die Taste [Menü] und wählen Sie die Option DCC-Programm ->DCC-Programm. DCC-Programm ->Hauptgleis Prog.
4. Drücken Sie die Taste am DK50018 und die gelbe LED sollte aufleuchten.
5. Geben Sie die Adresse 9999 ein und drücken Sie die [Enter]-Taste, rufen Sie CV47 auf und drücken Sie die rechte [->]-Taste. Jetzt können Sie den Wert eingeben, in diesem Fall 2.
6. Drücken Sie die [Enter]-Taste, um den gewünschten Wert für DK50018 einzustellen.
7. Sie haben nun auf Preset 2 umgeschaltet, verlassen Sie den Programmiermodus durch Drücken der Programmiertaste des DK50018. Die gelbe LED schaltet sich aus.

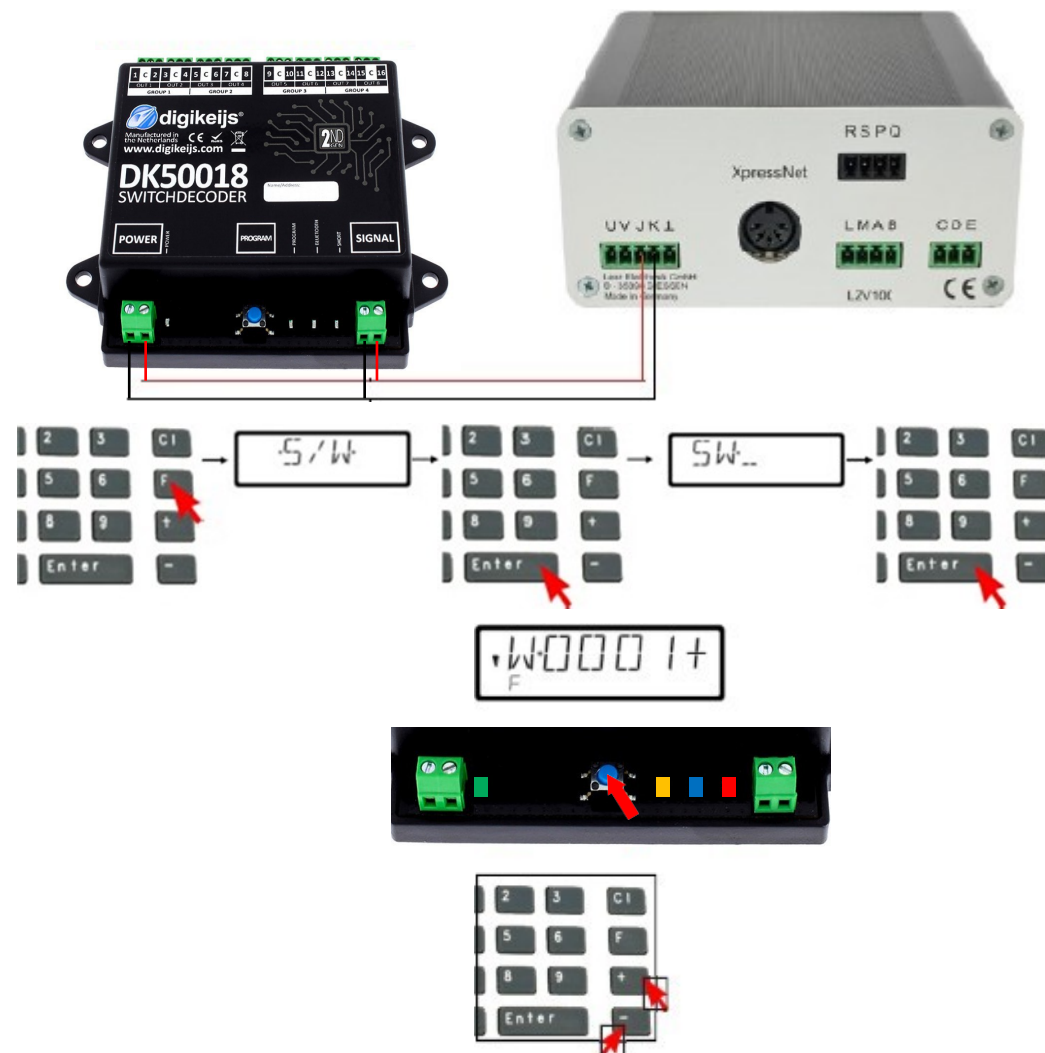


*:POM steht für "Program On Main" und entspricht der direkten Programmierung auf dem Gleis bzw. dem "Gleis Ausgang" der Steuereinheit.

4.1.8 Programmieren der Startadresse mit einer Lenz-Zentraleinheit

Programmieren der Startadresse

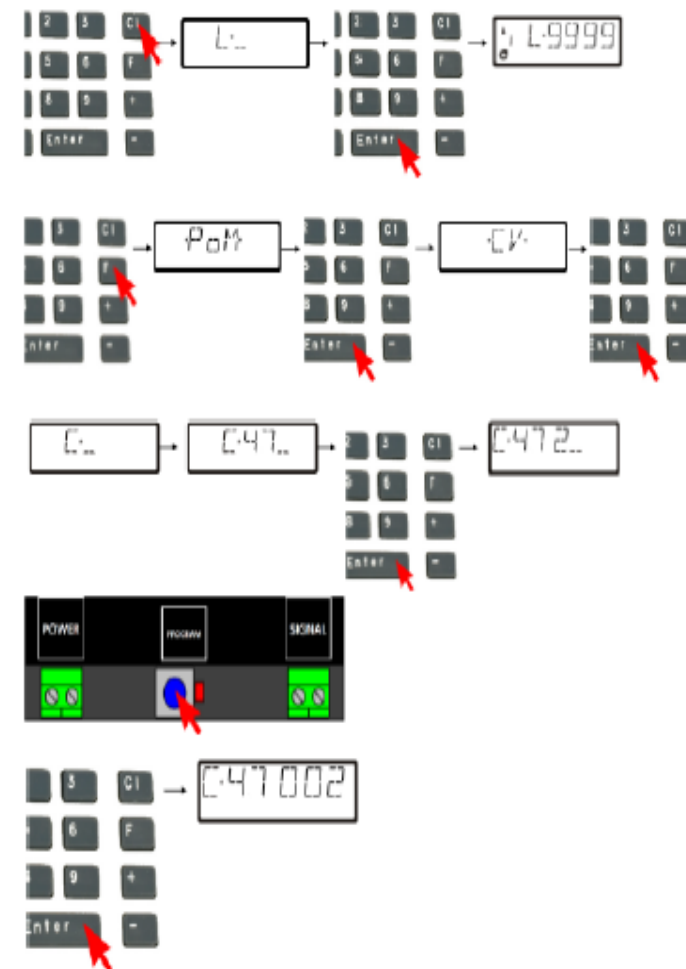
1. Schließen Sie den DK50018 an den Hauptgleisenausgang Ihres LZV100 (oder höher) an.
2. Drücken Sie [F], bis [*S/W*] auf dem Display des LZV100 erscheint, und drücken Sie dann [Enter]. Geben Sie den gewünschten Wert für den ersten Schalter ein und drücken Sie erneut [Enter].
3. Die gewählte Adresse erscheint nun auf dem Display.
4. Drücken Sie die Taste am DK50018 und die gelbe LED sollte aufleuchten.
5. Schalten Sie die Schaltadresse mit den Tasten [+] und [-] am Steuergerät LH100 um. Die gelbe LED am Modul erlischt beim Umschalten auf die gewählte Adresse und bestätigt damit, dass diese Adresse als Startadresse gespeichert ist.



4.1.9 Programmierung mit einer Lenz-Zentrale im POM*-Modus

Im folgenden Beispiel programmieren wir den DK50018 auf die Verwendung von Preset 2 mit CV47 Wert 2

1. Schließen Sie den DK50018 an den Hauptgleis Ausgang Ihres LZV100 (oder höher) an.
2. Drücken Sie die Taste [CI] und geben Sie die Lokadresse 9999 ein.
3. Drücken Sie die Taste [F], bis [*Pom*] auf dem Display des LZV100 erscheint, und drücken Sie dann [Enter], bis [*Pom*] auf dem Display des LZV100 erscheint. Drücken Sie dann [Enter], bis [*CV*] erscheint, und drücken Sie erneut [Enter].
4. Geben Sie die zu ändernde CV ein, in diesem Fall CV47 und den Wert 2, und drücken Sie erneut [ENTER].
5. Drücken Sie die Taste DK50018 und die gelbe LED sollte aufleuchten.
6. Drücken Sie [ENTER], um den geänderten CV-Wert zu senden.
7. Um den Programmiermodus des DK50018 zu verlassen, drücken Sie erneut die Modultaste und die gelbe LED am Decoder sollte erlöschen, was anzeigt, dass die Änderung gespeichert wurde.



*:POM steht für "Program On Main" und entspricht der direkten Programmierung auf dem Gleis bzw. dem "Gleis Ausgang" der Steuereinheit.

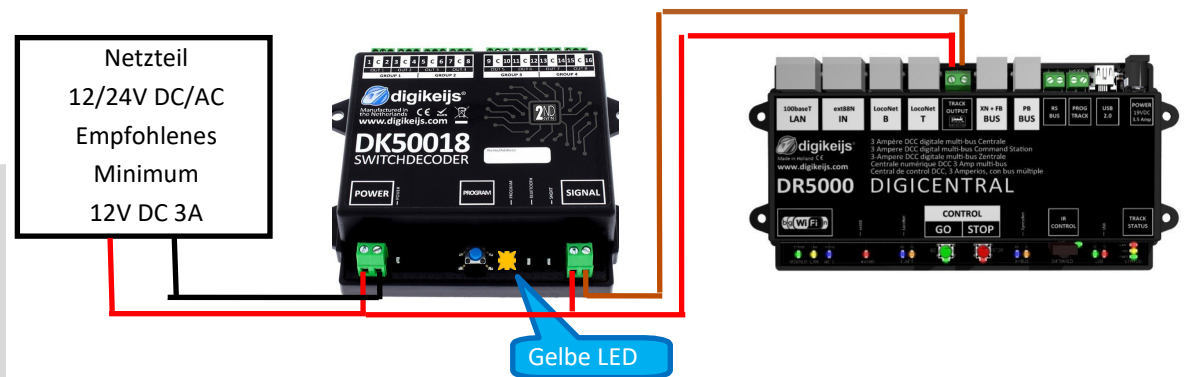
4.1.10 Werkseinstellungen zurücksetzen im POM*- Modus

Verbinden Sie die Signal- und Leistungsanschlüsse des DK50018 mit dem Hauptgleis Ausgang Ihres Steuergeräts. Stellen Sie sicher, dass die grüne LED neben dem Netzanschluss leuchtet. Es ist auch möglich, eine externe Stromversorgung an den Anschluss "Power" anzuschließen (min 12v/3A). Der DK50018 kann nicht über den RailCom-Bus ausgelesen werden.

1. Geben Sie die Lokadresse 9999 in 128 Schritten an Ihrer Zentraleinheit, Multimaus oder einer anderen Anwendung ein. Mit dieser Adressierung kann der DK50018 wie ein Lokdecoder programmiert werden.
2. Wählen Sie die Lokadresse 9999 in der Steuerung, der Multimaus oder einer anderen Anwendung. Aktivieren und Deaktivieren der F0-Funktion (Licht) zur Simulation der "Lokomotive" im Zentrale.
3. Drücken Sie die Programmier Taste DK50018. Die gelbe LED leuchtet nun dauerhaft und zeigt an, dass sich der DK50018 im "Programmiermodus" befindet.
4. Wählen Sie die CV-Programmierungsfunktion (POM) in der Zentrale, der Applikation oder im Handbetrieb. (Weitere Informationen zur bitweisen CV-Programmierung finden Sie in der Betriebsanleitung Ihren Zentrale).
5. Geben Sie nun den Wert 8 in CV 8 ein, um den DK50018 zurückzusetzen.
6. Verlassen Sie den Modus "Programmierung" des DK50018, indem Sie die Programmier Taste erneut drücken. Die gelbe LED erlischt und zeigt damit an, dass der Programmiermodus beendet ist. Wenn nicht, kehrt das DK50018 in den Programmiermodus zurück.
7. Trennen Sie die Leistungs- und Kanalsignalklemmen.
8. Hinweis: Warten Sie ca. 30 Sekunden, bevor Sie Ihren DK50018 wieder einschalten und Ihre Einstellungen zurücksetzen.

Die Startadresse für den DK50018 wird immer über einen Schaltbefehl vergeben, aber nie über CV 1!!!!

Wenn die CV 1 mit einer Adresse beschrieben wird, kann der Decoder nicht mehr mit der Lokadresse 9999 programmiert werden!



*:POM steht für "Program On Main" und entspricht der direkten Programmierung auf dem Gleis bzw. dem "Gleis Ausgang" der Steuereinheit.

www.digikeijs.com

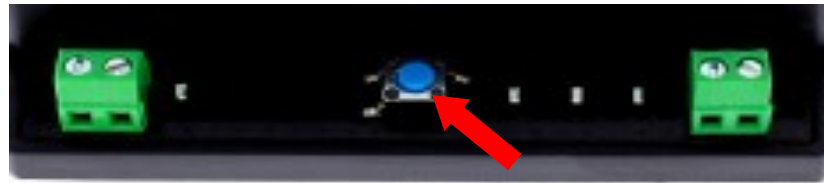
5.0 Mögliche Probleme

5.1 Programmiermodus bleibt inaktiv

Einige Steuergeräte haben folgendes Problem:

Wenn Sie die Programmiertaste am DK50018 drücken, erlischt die gelbe LED kurz nach dem Eintritt in den Programmiermodus wieder und das DK50018 beendet den Programmiermodus automatisch. Dies geschieht, wenn die Lokomotive mit der Adresse 9999 noch nicht in der Zentrale aktiviert ist. Dies kann leicht vermieden werden, indem vor dem Drücken der Programmiertaste des DK50018 die Lokadresse 9999 aktiviert wird.

www.digikeijs.com



Um das Erlöschen der roten LED zu verhindern, gehen Sie bei der Programmierung des POM bitte wie folgt vor:

1. Stellen Sie die Lokadresse in Ihrer Zentrale oder Applikation auf 9999 (in DCC-128-Schritten) ein.
2. Aktivieren Sie die Lokomotive mit der o.g. Adresse in Ihrer Zentrale oder Applikation, indem Sie die Beleuchtung ein-/ausschalten (F0).
3. Erst dann drücken Sie die Programmiertaste des DK50018, die LED sollte aufleuchten und damit anzeigen, dass das Modul auf die Programmierung wartet.
4. Ändern Sie nun die ausgewählten CVs über den POM-Modus auf die Adresse 9999.
5. Um den "Programmier"-Modus des DK50018 zu verlassen, drücken Sie den Taster auf dem Modul erneut. Die gelbe LED auf dem Decoder sollte dann erlöschen, was anzeigt, dass die Änderung gespeichert wurde.

*:POM steht für "Program On Main" und entspricht der direkten Programmierung auf dem Gleis bzw. dem "Gleis Ausgang" der Steuereinheit.

5.1.1 Rote LED bleibt an oder blinkt

Wenn die rote LED des DK50018 leuchtet oder blinkt, bedeutet dies, dass an einem der Ausgänge (von OUT 1 bis 16) ein Kurzschluss vorliegt und dass das Modul daher in den Sicherheitsmodus gegangen ist, um seine Ausgänge und das daran angeschlossene Accessoire zu schützen. Überprüfen Sie Ihre Verdrahtung oder finden Sie das Accessoire, das den Ausfall des Decoders verursacht, so dass er wieder in den Normalbetrieb übergehen kann, indem Sie alle Geräte trennen und sie dann nacheinander wieder anschließen.

Weichenantriebe wie die Peco PI-10, PL11, PL-1000 und Seep PM-1, PM-2 sollten nicht direkt an den DK50018 angeschlossen werden, da sie zu viel Strom ziehen und dies den DK50018 und höchstwahrscheinlich Ihre Weichenantriebe beschädigen würde.

www.digikeijs.com



5.1.2 Der DK50018 kann nicht über Bluetooth gefunden werden

Gelegentlich kann es vorkommen, dass Ihr DK50018 von der App nicht erkannt wird. Prüfen Sie, ob der DK50018 Strom hat und kein anderes Gerät über Bluetooth verbunden ist (blaue LED sollte aus sein). Schließen und starten Sie die App erneut und versuchen Sie, das Gerät zu finden. Innerhalb der App gibt es auch eine Aktualisierungs-Bluetooth-Option, die verwendet werden kann. Haben Sie die Bluetooth-Verriegelung verwendet? Setzen Sie dann das Modul über dcc POM zurück. Siehe Kapitel 4.1.10 für weitere Informationen.



5.1.3 Ich möchte mein DK50018 freischalten

Innerhalb der Digikeijs APP haben Sie die Möglichkeit, den DK50018 zu verriegeln oder zu entriegeln. Das bedeutet, dass, wenn der DK50018 verriegelt ist, andere Geräte ihn nicht über Bluetooth finden können. Wenn Sie aus irgendeinem Grund nicht auf die App zugreifen können, Sie Ihr Telefon verloren haben usw., können Sie die Sperre jederzeit durch CV-Programmierung zurücksetzen. Um den DK50018 zu entriegeln und wieder über Bluetooth zu kommunizieren, verwenden Sie CV255 und den Wert 0. Wenn Sie mehr über die obige Voreinstellung und weitere technische Informationen über die Standard-CV-Werte erfahren möchten, schauen Sie sich bitte die folgende FAQ an:

<https://support.digikeijs.com/hc/en-us/articles/360018631717-Preset-information-and-default-CV-values>

Update: nach dem Update auf Firmware 1.0.6 ist es nun möglich, einen vollständigen Modul-Reset durchzuführen, indem man die Programmier Taste 10 Sekunden lang drückt

5.1.4 Probleme in Kombination mit den Z21 Steuergeräten

~~Wir führen derzeit viele Tests durch und nehmen Änderungen vor, um Kompatibilitätsprobleme mit den Roco Z21 Steuergeräten zu lösen. Viele Probleme werden in der kommenden Version behoben sein. Sie können den DK50018 vorerst noch in Kombination mit der Zentraleinheit Z21 verwenden, beachten Sie aber bitte folgendes:~~

~~Im Wartungstool der Z21 können Sie folgende Einstellungen ändern (siehe nächste Seite für ein Bildschirmfoto)~~

~~– Railcom deaktivieren~~

~~• Aktivieren Sie die DCC-Weichenadressierung gemäß RCN-213, wenn nicht, dann ändern sich Ihre Adressen um +4 (standardmäßig wird die Startadresse 1 auf 5 gesetzt)~~

~~– Gleissignaltyp auf nur DCC oder nur MM ändern~~

Update: Die Probleme sind behoben, wenn Sie die neueste App-Version 1.0.6 und Firmware 1.0.6 verwenden.